

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 271

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: jährlich Fr. 23, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnieren werden; im Ausland nach durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendblättern verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabatt pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berna, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten an Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Handelsregister. — Register du commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances).

Amthlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Basel. 27. Oktober. Nachtrag zu Nr. 254. Alois Messerlin. Nähmaschinen.
Bern. 26. Oktober. Nr. 673. Jakob Ruch, Firmen J. Herrmann (Bern), J. Steiger (Burgdorf). Nähmaschinen, Oele, Nadeln, Manufakturwaren, Seife, Schnupftabak.
Neuchâtel (La Chaux-de-Fonds). 27. octobre. N^o 333. Alfred Weill, maison V^{re} Théophile Bernheim, à Colmar. Couvertures de chevaux, etc.
Zürich (Winterthur). 26. Oktober. Nachtrag zu Nr. 320. Emil Sprenger. Tuch- und Manufakturwaren.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Register principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 25. Oktober. Inhaber der Firma **A. Heer** in Zürich II ist Adolf Heer, von Rheineck (St. Gallen), in Zürich II. Keramisches Atelier und Handel in keramischen Malutensilien. Gotthardstrasse 49.
25. Oktober. Die Firma **Bertha Frank** in Zürich V (S. H. A. B. vom 21. Oktober 1896, pag. 1202) wird hiemit infolge Verehelichung der Inhaberin, dadurch Bürgerin von Kreidach (Hessen) geworden, abgeändert in **Bertha Götz-Frank**.
25. Oktober. Die Firma **Nikielewsky & Benz** in Zürich I (S. H. A. B. vom 21. September 1897, pag. 983) verzeigt als Wohnort des Kollektivgesellschafters **Friedrich Benz**: Zürich I.
25. Oktober. **Friedrich Benz**, von Augsburg, in Zürich I und **Otto Nikielewsky**, von Zürich, in Zürich III, haben unter der Firma **Benz & C^{ie}** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Oktober 1897 ihren Anfang nahm. Versand in Bijouterie- und Metallwaren. Brunngrasse 1.
25. Oktober. Inhaber der Firma **J. Gredig** in Zürich I ist **Jacob Gredig**, von Sils-Domleschg (Graubünden), in Zürich I. Fabrikation von Dachpappe und Holzcement. (Fabrik bei der Station Urdorf). Löwenstrasse 66.
25. Oktober. Die Firma **G. Serra-Selmini** in Winterthur (S. H. A. B. vom 23. Oktober 1886, pag. 683) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
25. Oktober. Die Firma **Schoop-Bürgin** in Zürich I (S. H. A. B. vom 25. Januar 1894, pag. 71), und damit die Prokuren **Carl Schoop** und **Paul Schoop**, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. **Carl Schoop-Räth** in Zürich IV und **Paul Schoop-Linsi** in Zürich I, beide von Schaffhausen, haben unter der Firma **Schoop & C^{ie}** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Schoop-Bürgin** übernimmt. Artikel für Tapezierer, Passementerie, Teppiche und mechanische Seilerwaren. Usterstrasse 7.
25. Oktober. Die Firma **Rudolf Leemann** in Langnau a./A. (S. H. A. B. vom 23. April 1895, pag. 461) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel in Velos und Nähmaschinen.
26. Oktober. Die Firma **Borner & Comp.** in Zürich I (S. H. A. B. vom 19. Dezember 1895, pag. 1299) — Gesellschaft: **Adolf Borner**, **August Veillon-Burkhardt** und **Alfred La Roche-Passavant** — ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch den unbeschränkt haltenden Gesellschafter **Adolf Borner** durchgeführt.
26. Oktober. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Oberhittnau** hat sich mit Sitz in Hittnau am 3. Oktober 1897 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Ihr Grundkapital beträgt 4000 Fr. und ist eingeteilt in 20 gleichwertige, vollbezahlte Anteilscheine. Genossenschafter ist und wird, wer mindestens einen bis höchstens 4 dieser Anteilscheine erwirbt und Milchwirtschaft betreibt. Der Austritt erfolgt freiwillig durch Kündigung auf Schluss eines Geschäftsjahres (Martini), Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Aus dem Hüttenzins und übrigen Betriebserträgen werden die Ausgaben für die Verwaltung, Amortisation und Verzinsung der Passiven, Neuschaffungen und Reparaturen bestritten. Vom Reingewinn fallen 25% nach Massgabe der Milchlieferung und 75% nach der Anzahl der Anteile an die letztern. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Kassier, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen die beiden ersteren kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist **Jakob Bosshart**; Aktuar: **Joh. Jakob Bosshart**, beide von Hittnau, und Kassier: **Friedrich Gross**, von Zurzach (Aargau), alle in Hittnau.
26. Oktober. Die Firma **H. Simonin & C^{ie}** in Zürich V (S. H. A. B. vom 2. Februar 1897, pag. 117) erteilt Prokura an den Kommanditisten **Georges Koerner**, von Zürich, in Hombrechtlon.

26. Oktober. **Johann Fey** und **Heinrich Fey**, beide von Schneppenbach (Rheinpreussen), in Zürich III, haben unter der Firma **Fey & C^{ie}** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1897 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Johann Fey** und Kommanditär **Heinrich Fey** mit dem Betrage von dreissigtausend Franken. Schieferdeckergeschäft; Handel in und Fabrikation von Dachdeckermaterialien. Stampfenbachstrasse 17. Die Firma erteilt Prokura an **Oswald Haering**, von Arisdorf (Baselland), in Zürich V.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1897. 23. Oktober. **Eduard Cadé**, von Erlach, und **Friedrich Zingg**, von Busswyl, beide in Bern, haben unter der Firma **Cadé & Zingg** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1888 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Vertretung der Basler Lebensversicherungsgesellschaft und der Préservatrice, Unfallversicherungsgesellschaft in Paris. Geschäftslokal: Eidg. Bank, Bern.

Bureau Erlach.

23. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Auntersparniss-casse Erlach** mit Sitz in Ins hat in der Generalversammlung vom 17. Dezember 1893 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz Handelsamtsblatte vom 7. Juli 1883 publizierten Thatsachen getroffen: Neue Genossenschafter können von der Hauptversammlung mit Mehrheit der vertretenen Stimmen angenommen werden. Die Mitgliedschaft des Angenommenen wird aber noch bedingt durch die Einzahlung des von ihm zu leistenden Garantie-Betrages, sowie durch die Unterzeichnung der Statuten oder einer auf diese bezugnehmenden Beitrittserklärung. Neu eintretende Genossenschafter haben als Garantie-Betrag zu leisten: a) Privatpersonen 500 Fr.; b) Gemeinden 2000 Fr. mindestens. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Austrittserklärung, bei Privatpersonen auch durch den Tod. Der Austritt kann aber erst erklärt werden, wenn der Ausretende wenigstens 4 Jahre lang der Genossenschaft angehört hat. Einem austretenden Genossenschafter oder seinen Rechtsnachfolgern wird von ihm einbezahlte Garantie-Betrag erst 4 Jahre nach dem Austritt zurückbezahlt, bis zu welchem Zeitpunkt er seine Eigenschaft als Teil des Garantie-Fonds beibehält. Auf das weitere Vermögen der Genossenschaft hat der Ausretende keinen Anspruch. Das nach Abzug des Guthabens der Einleger und allfälligen andern Passiven, sowie des Garantiekapitals der Genossenschafter vorhandene Vermögen bildet den Reservefonds der Genossenschaft. Die Hauptversammlung ist berechtigt, sobald der Reservefonds 50,000 Fr. erreicht hat, bei günstigen Rechnungsergebnissen aus dem Reinertrag im Interesse des ganzen Amtsbezirks in demselben liegende Anstalten oder Werke zu unterstützen. Die Anteilscheine der einbezahlten Garantiebeiträge der Genossenschafter sind zu 4% verzinslich stipuliert, sobald aber der Reservefonds 50,000 Fr. erreicht hat, kann der Zinsfuss für das Garantiekapital durch Beschluss der Hauptversammlung erhöht werden. Der Buchhalter und der Kassier sind die gesetzlich vertretenen Vertreter der Genossenschaft und zeichnen kollektiv. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

23. Oktober. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft des Amtes Erlach**, in Ins (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1893, pag. 700) hat an Stelle des bisherigen Sekretärs **Gottfried Lüthy** in Ins zum nunmehrigen Sekretär gewählt: **Samuel Hunziker**, Gemeindegemeinschreiber in Ins. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Gesellschaft nach aussen und zeichnen kollektiv.

Bureau Nidau.

18. Juli. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Mett** mit Sitz in Mett (S. H. A. B. Nr. 161 vom 22. Juni 1895 und Nr. 53 vom 24. Februar 1897, pag. 214) hat an Stelle des verstorbenen **Fritz Willome** zum Sekretär gewählt **Jakob Zaugg**, von Trub, in Mett, welcher kollektiv mit dem Präsidenten namens des Vereins zu zeichnen befugt ist.

Bureau Thun.

23. Oktober. Eintragung von Amteswegen gemäss Verfügung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 11. September 1897.
Inhaber der Firma **Marie Wälchli-Burri** in Thun ist **Marie Wälchli**, geb. **Burri**, Arno's Ehefrau in Thun. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Gasthof z. Grütti.

Glarus — Glaris — Glarona

1897. 23. Oktober. Die Firma **Anton Spieler** in Mitlödi (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. Oktober 1886, pag. 691) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «**Heinrich Spieler-Hauser**» in Mitlödi.

23. Oktober. Inhaber der Firma **Heinrich Spieler-Hauser** in Mitlödi, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Anton Spieler**» übernimmt, ist **Heinrich Spieler**, von und in Mitlödi. Natur des Geschäftes: Manufaktur- und Merceriewaren.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1897. 21. Oktober. Aus der Verwaltung der Aktiengesellschaft **Baugesellschaft Luterbach** in Luterbach (S. H. A. B. Nr. 87 vom 10. Juni 1890, pag. 453, und Nr. 302 vom 9. Dezember 1895, pag. 1262) ist **Emil Keiterborn** ausgetreten und dessen Kollektiv-Unterschrift erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden **Alfred Etienne**, von Tramelan, in Derendingen, welcher mit je einem der übrigen Mitglieder der Verwaltung kollektiv zeichnen wird.

21. Oktober. Die Firma **Elisabeth Rudin**, Bäckerei, in Deitingen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 29. November 1895, pag. 1217) und die an den Ehemann **Gottlieb Rudin** erteilte Prokura sind wegen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bureau Olten.

23. Oktober. Infolge Konkurses werden von Amteswegen gestrichen die Firmen:

Rudolf Lack, Holzhandlung, Dampfobel und Sägewerk, in Kappel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 3. Juli 1894, pag. 641 und Nr. 217 vom 3. August 1896, pag. 896);

G. Lüdi, Metzgerei, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 118 vom 25. April 1896, pag. 486).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 21. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **W. Breuckmann & Söhne** in Basel (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1893, pag. 89) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Wilh. Breuckmann, Vater, aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «W. A. Breuckmann Söhne»

21. Oktober. Wilhelm Breuckmann, von Starkkirch und Wil (Solothurn), und Adolf Breuckmann, von Fontainemelon (Neuenburg), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **W. A. Breuckmann Söhne** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 22. Oktober 1897 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W. Breuckmann & Söhne» übernimmt. Die Firma erteilt Procura an Gottfried Röthlisberger, von Langnau (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Steinkohlenhandlung en gros. Geschäftslokal: Peter-Merianstrasse 58.

21. Oktober. Die Firma **W^o Weilemann-von Arx** in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 10. April 1894, pag. 357) widerruft die an Gottlieb Caspar Weilemann erteilte Procura.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1897. 22. Oktober. Die Firma **R. Tobler, Metzger** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 21. Mai 1897, pag. 566) ist infolge begründeten Begehrens des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

22. Oktober. Die Firma **E. Zahner-Wick u. Sohn** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 295 vom 24. Oktober 1896, pag. 1215) ist infolge Wegzuges der Inhaber nach Zürich im herwärtigen Kanton erloschen.

22. Oktober. Die Firma **Weber u. Lendenmann** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 129 vom 8. Mai 1896, pag. 531) ist infolge Todes des Teilhabers Joseph Weber erloschen.

Inhaber der Firma **C. Lendenmann, vormals J. Weber's Bazar** in St. Gallen ist Conrad Lendenmann, von Trogen, in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Bazar. Zeughausgasse 22.

23. Oktober. Die Firma **Joh. Bapt. Gerig** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1894, pag. 437) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Wittve Gerig** in St. Gallen ist Wittve Maria Gerig, geb. Eggmann, von Berikon (Aargau), in St. Gallen, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Kartoffel- und Kohlenhandlung, Kirchgasse 12.

23. Oktober. Die Firma **Zweifel u. Weber** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 269 vom 1. November 1895, pag. 1119) ist infolge Austrittes von Albert Weber erloschen.

Inhaber der Firma **Zweifel-Weber** in St. Gallen ist Benjamin Zweifel-Weber, von Masetrangen (Schänis), in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Piano-, Musikinstrumenten- und Musikalienhandlung, Multergasse 30, Hotel Schiff.

25. Oktober. Unter der Firma **Wasserversorgungscorporation Obweg-Zubengasse-Sennwald** wurde, mit Sitz in Sennwald, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Obligationen-Rechtes gegründet. Sie hat den Zweck, den nahen beim Dorf Sennwald gelegenen Weiern Obweg und Zubengasse gesundes Trinkwasser zuzuführen, welches die chemische Analyse bestanden hat und welches zugleich die Erstellung von Hydranten ermöglicht. Die Statuten der Genossenschaft wurden am 6. März/27. August 1897 festgestellt und von den Mitgliedern unterzeichnet. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Eintritt in die Genossenschaft erfolgt durch die Unterzeichnung der Statuten und den Beschluss der Hauptversammlung. Es können auch Gebäudebesitzer ausserhalb des Korporationsgebietes unter den von der Genossenschaft festzusetzenden Bedingungen aufgenommen werden, sofern die Genossenschaft findet, dass die Aufnahme derselben im Interesse des Unternehmens liege. Die Kosten der Wasserversorgung werden durch ein Anleihen gedeckt, zu dessen Verzinsung und Amortisation die Einnahmen für Wasserbenutzung aller Art, allfällige staatliche Beiträge, sowie diejenigen der politischen Gemeinde Sennwald verwendet werden sollen. Das Uebrige wird von den Mitgliedern in Form von jährlichen Beiträgen bestritten und zwar 40% vom Assekuranzkapital, 30% vom Vermögen und 30% von der Haushaltung und soll in zehn jährlichen Raten getilgt werden. Der Austritt aus der Genossenschaft muss mindestens drei Monate vorher der Kommission schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder derselben persönlich und solidarisches mit ihrem Eigentum. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, die Kommission, die Rechnungsrevisoren und das Schiedsgericht. Die Einberufung der Hauptversammlung erfolgt durch Publikation im «Werdener». Die Kommission besteht aus 5 Mitgliedern; Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Berger; Aktuar ist Heinrich Inhelder; weitere Kommissionsmitglieder sind: Wilhelm Göldi, Jacob Göldi und Jacob Auer, alle wohnhaft in Sennwald.

25. Oktober. Inhaber der Firma **G. Buchegger** in Allstätten ist Johann Josef Gottlieb Buchegger, von Wittenbach, in Allstätten. Spezereihandlung (en détail, mi-gros). Breite. Zur Palme.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1897. 21. Oktober. Inhaber der Firma **Joseph Schuster** in Davos-Platz, welche am 1. Oktober 1897 entstanden ist, ist Joseph Schuster, von Woerishofen (Bayern), wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Pension und Speisehaus ohne Getränke. Geschäftslokal: Pension Bavaria.

21. Oktober. Nachstehende Firmen wurden infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen:

Peter Anton Elvedi in Cumbels (S. H. A. B. 1883, pag. 592).

A. Kaltenbrunner Maître Tailleur in Davos-Platz (S. H. A. B. 1897, pag. 289).

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 23. Oktober. Die Firma **J. Geissbühler, Käserei**, in Hub-Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 203 vom 12. September 1894, pag. 831) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1897. 21. octobre. Dans son assemblée générale du 5 février 1897, la Société de la laiterie d'Echandens, association dont le siège est à

Echandens (F. o. s. du c. du 24 février 1892, n° 44, page 173), a procédé au renouvellement de son comité et a élu membres Auguste Martin et Louis Dufour, en remplacement de Eugène Pointet et Henri Pointet, démissionnaires, tous domiciliés à Echandens.

Bureau de Nyon.

22. octobre. La raison **J. Schaefer**, à Nyon (F. o. s. du c. du 19 mars 1883, n° 39, page 299), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de remise de l'actif et du passif au suivant:

Le chef de la maison **J. Schaefer fils**, à Nyon, est Jacques Schaefer, de Hütten (Zurich), domicilié à Nyon, qui reprend l'actif et le passif de la maison «J. Schaefer». Genre de commerce: Fromages. Magasin et bureau: 41, Rue de la Gare.

Bureau de Rolle.

23. octobre. Le chef de la maison **François Mani**, rière Dullit, est Henri-François Mani, de Diemtigen (Berne), domicilié rière Dullit. Genre de commerce: Filature de laine et teinture.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1897. 25. octobre. Max Zeligson, de Lodz (Russie), et Charles Rosen, des Etats-Unis d'Amérique, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en ce dernier lieu, sous la raison sociale **Zeligson & Rosen**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} septembre 1897. Genre de commerce: Expédition d'horlogerie. Bureaux: 12, Rue Jaquet-Droz.

Bureau du Locle.

21. octobre. La raison de commerce **Pⁱ Davoine**, au Locle (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, n° 44), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 16 septembre 1897.

Le chef de la raison de commerce **F. Davoine**, au Locle, est Fanny Davoine, née Montandon, veuve de Paul, de Neuchâtel, domiciliée au Locle, laquelle reprend avec l'actif et le passif, de l'ancienne raison «Pⁱ Davoine», la suite des opérations, soit: Bazar Loclois, Hôtel de Ville, n° 15.

Bureau de Neuchâtel.

26. octobre. La maison **Russ-Suchard et Cie**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 23 novembre 1894, n° 252, page 1033), donne procuration à Fritz de Rutlé, de Berne, domicilié rière Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1897. 22. octobre. L'association dite: **Concert-Théâtre Javanais**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 23 janvier 1896, n° 21, page 83), étant arrivée à son terme le 31 décembre 1896 en conformité de ses statuts et par le fait de l'accomplissement du but pour lequel elle avait été constituée, a été dissoute de fait à la date sus-mentionnée. La liquidation, opérée par Adolphe Vautier fils, à Carouge (déjà inscrit comme seul administrateur), étant terminée, cette association est radiée du registre du commerce.

22. octobre. Les suivants: Jean-François Ducret, d'origine française, et André Voirier, de Genève (ce dernier déjà inscrit comme associé responsable de la société «A. Voirier et Co» à Carouge), tous deux domiciliés à Carouge, ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **J. F. Ducret & Co**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1897. Genre d'affaires: Exploitation de gravières. Bureau: Chemin des Mornaines.

22. octobre. La raison **Emⁱ Charvier**, combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 22 septembre 1896, n° 266, page 1097), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

22. octobre. La maison **Vautier et fils**, inscrite à Carouge, pour une fabrique de limes et outils (F. o. s. du c. du 3 janvier 1893, n° 1, page 4), modifie dès ce jour son inscription, en ce sens qu'elle a ajouté à son genre d'affaires primitif, une fabrique d'appareils pour le gaz acétylène et toutes fournitures se rapportant à ce genre d'industrie.

22. octobre. La société dite: **Société des Carabiniers de Carouge**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 20 juillet 1897, page 568 et du 29 décembre 1888, page 1020), a, dans son assemblée du 23 décembre 1896, renouvelé le bureau de son comité comme suit: A. Voirier, président, à Carouge; Henri Streit, vice-président, à Carouge; C. Ehrnsperger, secrétaire, à Genève, et J. Griot à Genève.

22. octobre. Les suivants: Emile Maillet, de Genève, domicilié aux Charmilles (Petit-Saconnex), et Jean, soit Hans Weber-Perret, de Genève, domicilié aux Délices (Genève), ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Maillet et Weber**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1897. Genre d'affaires: Exploitation d'un atelier de petite mécanique et pièces détachées. Ateliers: 41, Rue de la Dôle. (Anciens ateliers de la société E. Maillet et Co, actuellement dissoute). Les associés devront signer conjointement tous les actes engageant la société à l'égard des tiers.

23. octobre. Le chef de la maison **A. Lagriffoul**, à Genève, commencée le 15 août 1897, est Adolphe-Pierre Lagriffoul, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de vins en gros. Bureau: 4, Quai Pierre-Fatio.

23. octobre. La **Société anonyme de la Maison n° 2, Boulevard James-Fazy**, ayant son siège à Genève, et dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 27 juin 1895, n° 165, page 696, étant arrivée au terme de sa liquidation, se fait radier du registre du commerce.

23. octobre. Le chef de la maison **E. Pinchart**, à St-Jean (Petit-Saconnex), commencée le 16 octobre 1897, est Emile-Auguste Pinchart, d'origine française, domicilié à St-Jean. Genre d'affaires: Editeur d'estampes, illustrations et reproductions. Bureau: Villa Grisi.

23. octobre. La maison **R. Schaedeli**, inscrite pour un café, à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1891, n° 7, page 27), a transféré, dès le 15 août 1897, son domicile commercial à Carouge, 14, Rue Jacques-Dalphin, où elle exploite le «Café de Carouge».

23. octobre. Par jugements des 4, 9, 16 et 21 octobre 1897, le tribunal de 1^{re} instance de Genève, a déclaré en état de faillite:

1^o La maison **Berger Claude**, sellerie, à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1896, n° 119, page 492).

2^o La maison **Tronchet-Morin**, épicerie, mercerie, à Versoix (F. o. s. du c. du 18 août 1883, n° 113, page 888).

3^o La maison **François Fournier**, entreprises de transports, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 15 juin 1897, n° 158, page 650).

4^o La maison **A. Magni**, comestibles, exportation et vente à la commission, à Genève (F. o. s. du c. du 14 septembre 1889, n° 150, page 725, et du 14 octobre 1896, n° 286, page 1177).

Les quatre raisons sont en conséquence radiées d'office.

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Bilanz am 31. Dezember 1896.

Aktiva.

Passiva.

Mk.	Pf.	Wert zum Kurse vom 31. Dez. 1896	Mk.	Pf.
4,800,000	—			
109,000	—			
220,000	—			
6,120,007	19	6,284,934 23		
90,326	17			
214,088	34			
71,098	93			
85,457	62			
932,159	37			
15,356	82			
9,163	21			
5,000	—			
12,671,657	65			

Wechsel der Aktionäre. Mk. 259,000. — Haus der Gesellschaft Hamburg, Heuberg 4. » 150,000. — ab: darauf haftende Hypothek.				
Hypotheken. Wertpapiere nach Massgabe des Reichsgesetzes vom 18. Juli 1884				
Wechsel. Guthaben bei Bankhäusern. Guthaben bei anderen Versicherungsgesellschaften				
Zinsforderungen. Ausstände bei Generalagenten bezw. Agenten. Rückstände der Versicherten.				
Kasse. Mk. 9,680. 20 Mobilien. » 4,680. 20 Abschreibung.				
		(B. 68)		

Aktien-Kapital	6,000,000	—
Kapital-Reserve	600,000	—
Dividenden-Reservfonds	454,004	11
Beamten-Unterstützungs-Fonds	231,031	44
Reserve für Unterhaltung des Hauses: Ausgabe für 1896 Mk. 3,676. 95 bleibt Reserve » 5,000. —	8,676	95
Brandschäden-Reserve	280,903	—
Prämien-Reserve	1,800,000	—
Hamburg-Bremer R.-V. Cto. I	150,000	—
Dieselbe Cto. II	1,466,796	86
Hamburg-Bremer Allg. R.-V.-G.	441,846	33
Andere Rückversicherer	941,761	36
Nicht erhobene Dividende pro 1895	63	—
Agenturen	18,261	36
Zu verteilter Ueberschuss	277,200	—
Gewinn-Vortrag	1,113	24
	12,671,657	65

Hamburg, den 6. März 1897.

Der Aufsichtsrat: H. Münchmeyer, Vorsitzender. Der Vorstand: S. v. Dorrien, Direktor.

Union Assurance Society, London.

Bilanz per 31. Dezember 1896.

Aktiva.

Passiva.

Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1,107,751	55	Liegenschaften.		
16,964,498	10	Hypothekarische Anlagen.		
2,936,218	75	Darlehen gegen Hinterlage.		
20,338,822	80	Wertschriften.		
4,280,471	95	Kautionen bei Regierungen.		
1,859,126	35	Darlehen auf Policen.		
570,042	35	Bei Banken.		
1,246,289	65	Bei Agenturen und Versicherten.		
568,903	10	Stückzinsen.		
70,811	25	Diverse Debitoren.		
49,942,940	85			

Reserve für nicht erledigte Versicherungen (ohne Rückversicherungen)	446,616	25
Unverteilter Gewinn	385,713	95
Deckungskapital	49,110,610	65
	49,942,940	85

Weitere Garantien sind:

Aktienkapital (wovon eingezahlt Fr. 4,500,000)	Fr. 11,250,000. —
Spezialreserve	» 8,750,000. —
Gewinn- und Verlust-Saldo	» 2,232,633. 75
	Fr. 22,232,633. 75

London, den 19. Oktober 1897.

Stephen Soames, Präsident. L. K. Pagden, Aktuar. Chas^s Mortimer } Direktoren. Fred^k Wigan } Chas^s Darrel, Sekretär.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

B. Schäffer,

Zürich.

(776⁴³)

- Manometer.**
Feder-Manometer und -Vacuummeter verschiedener Konstruktionen.
Leucht-Manometer.
Quecksilber-Manometer und -Vacuummeter.
Kontroll-Doppel-Manometer.
Wasserstands-Anzeiger.
Hahnköpfe, Probierhähne und Ventile.
Hahnköpfe mit Schmiervorrichtung.
- Ventile.**
Jenkins-Ventile. Sicherheitsventile.
Dampfseifen.
Patent-Sicherheits-Apparate für Dampfkessel.
Injecteurs.
Re-starting-Injecteur, Injecteur für Retour-dampf etc. — Elevatoren.
- Pulsometer.**
Speise- und Probier-Pumpen.
Patent-Kondensationswasser-Ableiter.
Dampfentwässerer.
Hähne in Metall und Eisen.
Druck-Reduzier-Ventile.
Indicatoren nach Richards und Thompson.
Thompson-Indicator (klein Modell) für schnellgehende Maschinen.
- Patent-Tachometer.**



Reparatur-Werkstätte.

Reparatur-Werkstätte.

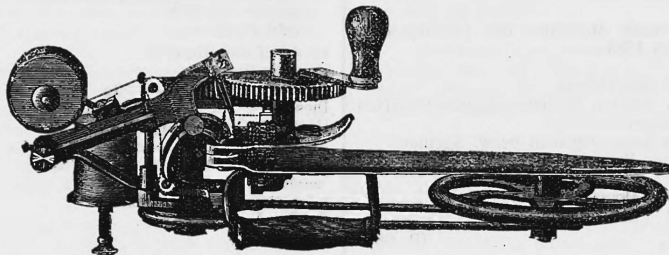
- Buss-Regulator.**
Patent-Vierpendel-Regulator auf Universal-Drossel-Absperr-Ventil.
Regulator mit Dampf-Energie, System „von Lude“.
Hub- und Rotationszähler.
Wasserwagen.
- Schmier-Apparate aller Art** mit sichtbarer Tropfen-Schmierung, für consistentes Fett etc.
- Pyrometer, Thermometer, Thalpotasimeter.**
Wächter-Kontroll-Uhren.
Flaschenzüge und Ketten.
Patent Heap's Gasgewinde-Schneidemaschine.
Funkenfänger System Neubaus.
Gasspritzen (Extincteure).
Hydranten.
- Gas- und Wasserschieber.**
Hartblei-Armaturen.
Pumpen verschiedener Konstruktionen (zu allen Zwecken) etc. etc.
- Patent-Stahlraht-Dichtungsringe.**

Fabrikation u. Generaldépôt von **Schäffer & Budenberg, Magdeburg-Buckau.**

Machine "SINGER" à coudre les tapis.

Classe 35

avec appareil spécial pour la tension et la suspension des tapis.



Cette machine fait un point double et élastique. Ses qualités sont vitesse dans l'opération, simplicité dans le mécanisme, élasticité, solidité et durée du point. Elle est légère, de petit volume, très maniable et exécute le travail sur tous genres de tapis.

Elle réalise une grande économie sur la main-d'œuvre et donne un point plus solide que la couture à la main, tout en permettant de raccorder les dessins d'une façon mathématique.

Prospectus et prix franco sur demande.

COMPAGNIE "SINGER"

13, Rue du Marché, GENEVE.

(880)

Banque hypothécaire suisse à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 31 janvier 1898 les obligations suivantes de notre banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1893, série E, 4 %.

N^{os} 4016, 4043, 4079, 4090, 4158, 4197, 4402, 4814, 4875, 4889, 4933, 4965.

Emprunt de 1894, série F, 3 3/4 %.

N^{os} 5015, 5232, 5274, 5324, 5466, 5688, 5700, 5717, 5803, 5354, 5872, 5925.

Emprunt de 1896, série G, 3 3/4 %.

N^{os} 6006, 6167, 6184, 6430, 6484, 6612, 6618, 6712, 6729, 6842, 6871, 6925.

Emprunt de 1897, série H, 3 3/4 %.

N^{os} 7100, 7116, 7235, 7265, 7365, 7397, 7521, 7529, 7782, 7890, 7958.

Ces obligations ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts sont payables le 31 janvier 1898:

- à Soleure: à la Caisse de la Banque hypothécaire suisse,
- » Bâle: » Banque commerciale de Bâle,
- » Berne: » Banque commerciale de Berne,
- » » Banque fédérale, société anonyme,
- » Fribourg: chez MM. Weck & Aebly, banquiers,
- » Lausanne: » Ch. Masson & C^{ie}, banquiers,
- » Zurich: au Crédit suisse.

L'obligation série C, n^o 2105, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1896 et celles série F, n^o 5355, série G, n^{os} 6012 et 6588, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1897 n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 26 octobre 1897.

(928*)

Banque hypothécaire suisse.

Librairie F. Payot, à Lausanne.

En souscription: (H 13908 L)

Dictionnaire du commerce, de l'industrie et de la banque

sous la direction de M. Yves Guyot et de M. Arthur Raffalovich.

2 volumes gr. in-8^o fr. 50.—; prix en souscription fr. 40.—.

Principales matières traitées dans le dictionnaire: Marchandises; géographie commerciale; comptabilité; droit commercial, terrestre et maritime; navigation; douanes; bourse; économie politique appliquée, etc. etc. (918*)

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforeur, presses à pates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthour.

(55*)

Mechanische Seilerwaren, Packschnüre, Packseile, Weberschnüre etc.

liefert zu vorteilhaften Preisen

Schoop-Bürgin, Zürich,

Usterstrasse 7.

(765*) (O F 2991)



DAMPF
INSELER
208 WESSE

Moesle & C^o, Zürich. (688¹⁷)

**Dampfkesselarmaturen
Jenkins-Ventile
Injectors-Dampfpumpen
Wasserstandsapparate
Manometer etc.**



Kraftgas-Anlagen (659¹²)

als derzeit **billigste** und **rationellste Betriebskraft**
bauen als Spezialität in jeder Stärke

Bauermeister & Bell in Luzern.

*Kohlenverbrauch einer Kraftgasanlage pro Pferdekraft und Stunde
ca. 0,5—0,7 kg, bezw. ca. 1,5—2 Cts.*

Dampfmaschinen gleicher Stärke brauchen nahezu das Doppelte.
Geringe Anlagekosten, sehr einfache Bedienung, keine Rauchbelästigung.
Anlagen von 15—200 Pferdekraften in Ausführung.

Vertrauensstelle-Gesuch.

Ein verheirateter, militärfreier, im besten Alter stehender Kaufmann (Beamter), durchaus selbständiger, gewandter, zuverlässiger, gewissenhafter und verschwiegener Arbeiter, mit gutem Gedächtnis, in noch ungekündeter Stellung befindl., wünscht sich zu verändern. Eintritt nach Ueberkunft. Beste Referenzen u. Zeugnisse zu Diensten. Gef. Offerten befördern sub Chiffre B. C. Orell Füssli, Annoncen, Zürich. (OF 8601) (922*)

Lager in Engl. Stahl
Reihen Sägen Werkzeuge
J. H. BENKER, Biel

Garantiert echtes gelbes
Bienen-Wachs
von bester Qualität, liefert billigst
Otto Amstad, Beckenried, Unterwalden.
(Ich bitte, meine Firma ganz auszusprechen.) (410)